

---

Subject: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation

Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Tue, 25 Aug 2020 09:51:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

ich hoffe jemand kann mir mit meiner Problematik weiterhelfen.

Ihr seht im Anhang meine aktuelle Haarsituation. Was man ebenfalls sehen kann, ist dass ich die (noch verbliebenen) Haare grundsätzlich lang wachsen lasse und seitlich kämme, um meine (Fast-)Glatze zu verdecken.

Grundsätzlich habe ich auch schon vorher, als meine Haare noch zahlreich vorhanden waren, meine Haare lang getragen (auch am Hinterkopf)

Zu meiner HA-Geschichte:

Seit meinem 18. Lebensjahr (nun bin ich 29) versuche ich gegen meinen erblich bedingten Haarausfall anzukämpfen. Anfangs noch mit der Kombination von Minoxidil und Finasterid, seit 3 Jahren habe ich Finasterid abgesetzt.

Mir waren die Nebenwirkungen zu riskant (wenn auch erst spät abgesetzt).

Nun ist meine Haarsituation deutlich schlechter geworden und ich möchte eine Haartransplantation durchführen. FUT kommt für mich grundsätzlich nicht in Frage, da ich keine Narben haben möchte, auch wenn das evtl. nicht immer der Fall ist.

Ich hatte immer wieder Beratungsgespräche - eine Klinik in Düsseldorf kam mir sehr marketing-orientiert vor, eine in Dortmund eher inkompetent.

Die Suche nach einer geeigneten Klinik im Internet ist wie im Djungle... Ich habe den Überblick verloren, weiß nicht mehr so wirklich weiter... Immer wieder sehe ich gute Bewertungen (evtl. gefaked), schlechte Bewertungen (evtl. absichtlich), und ich weiß nicht wirklich was ich glauben soll und was nicht.

Ergebnisse könnten gephotoshopped sein.

Ich hatte ein positives Beratungsgespräch in der Vergangenheit mit einer Klinik aus Bochum gehabt, dort fühlte ich mich gut aufgehoben. Zum damaligen Zeitpunkt (vor ca. 3 Jahren) wurde mir gesagt, dass ich besser warten sollte. Nun entschloss ich mich für einen weiteren Beratungstermin und fühlte mich ebenfalls gut aufgehoben.

Mir wurde eine FUE mit dem ARTAS Roboter empfohlen, 1500-2000 Grafts, wir einigten uns erstmal auf den vorderen Bereich (Tonsur evtl. nur teilweise).

Angeblich sei meine Spenderhaarfläche auch nicht sehr groß und die Haare nicht sehr dicht (mittelmäßig dicht), daher empfahl er mir erst diese Graft-Anzahl einzusetzen.

Die Kosten beliefen sich bei ca. 5000 Euro. Ich habe nun einen unverbindlichen Termin gemacht... Erst war ich sehr entschlossen, doch nun werde ich wieder immer unsicherer.

1. Hier im Forum wird nicht wirklich positiv vom ARTAS Roboter gesprochen. Es wird davon abgeraten.

2. Im Internet las ich, dass der Roboter nur eine Haardichte von 30 FU pro CM2 erreichen kann und dass die Haare sehr licht aussehen lassen würde. (Darauf wurde ich im Gespräch zwar aufmerksam gemacht, jedoch habe ich das eher so verstanden, dass dies bei einer FUE nunmal so ist)

3. Auch die Klinik wird nicht wirklich empfohlen...

Nun meine Fragen:

Hat jemand doch positive Erfahrungen mit dem ARTAS Roboter gemacht?

Ratet ihr mir eher davon ab?

Wenn ja, warum?

Sind lediglich 1500-2000 Grafts überhaupt sinnvoll bei meiner Haarsituation?

--> Hierzu ist es wichtig zu wissen, dass ich vorerst eher den vorderen Bereich meines Kopfes verdichten möchte, und die restlichen Haare auslaufend nach hinten eingepflanzt werden sollen.

Welche Kliniken würdet ihr mir generell empfehlen?

Danke schonmal im Voraus, ich hoffe ihr könnt mir in meiner Situation helfen.

Mein Ziel ist eine Verdichtung des vorderen Bereichs bis zur Mitte meines Kopfes, und dann evtl. auslaufend.

LG

---

### File Attachments

1) [IMAG4219.jpg](#), downloaded 1023 times



Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [HaareAnStattGlatze](#) on Tue, 25 Aug 2020 14:26:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meine ganz ehrliche Meinung:

Schon extrem fortgeschrittener Haarausfall.

Ohne Bilder von deinem Donorbereich kann man keine Abschätzung machen, ob vielleicht an der Front was möglich ist.

Bist auch familiär stark vorbelastet?

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Tue, 25 Aug 2020 16:00:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo kawabanga,

erstmal Danke für deine Antwort!

Ja tatsächlich bin ich das. Die männliche, väterliche Seite hat häufig mit Haarausfall zu kämpfen. Die mütterliche Seite ist ebenfalls von Haarausfall betroffen.

Gerne schicke ich dir ein Foto vom Donor-Bereich, sofern es Aussagekräftig ist. Leider sind meine Haare auch hinten lang.

LG Samy

#### File Attachments

1) [IMAG4769 \(1\).jpg](#), downloaded 784 times

---



Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [josse075](#) on Thu, 27 Aug 2020 08:47:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Natürlich ist da was zu machen, Du musst nur den richtigen Behandler finden.  
Ich habe mich etwas erschrocken, da Deine Situation genau wie meine Ausgangssituation ausgesehen hat. Mit den etwas längeren Haaren an der einen Seite, usw...Ebenso die Haarstruktur. Außer, dass die Farbe meiner Haare mittlerweile schon sehr grau geworden ist. Auch wenn sich hier einige melden mit FU-Mengen Empfehlungen, wird Dich das nicht weiterbringen. Alle Resultate sind sehr individuell und mit vom Operateur abhängig. Meine Transplantationen waren durchweg mangelhaft. Beide in Berlin, 1x bei Dr. Finner und 1x bei Dr. Azar. Insgesamt soll ich ca. 3500 FUs auf dem Kopf haben. Zu sehen ist davon allerdings nicht viel. Vorne sind meine Haare vielleicht etwas dichter als bei Dir jetzt, aber kaum der Rede wert.

Fakt ist, Du wirst mit der Dir vorgeschlagenen FU-Anzahl auf gar keinen Fall zufrieden sein. Von Dichte überhaupt keine Rede. Es wächst von der Dir vorgeschlagenen Menge außerdem nicht alles an.

Für ein Dichteergebnis mit dem man auch irgendetwas anfangen kann, ohne sich ständig Fixiermittel in die Haare zu spraysen oder zu gellen, wird mindestens das 4 fache benötigt werden, mindestens.

Wie bereits oben beschrieben. Außer Deiner persönlichen Veranlagung in Bezug auf die körperliche Reaktion auf dem Eingriff, ist viel vom Chirurgen abhängig, der Dich operiert.

Ich erlaube mir einfach Dir zu raten:

mach das nicht und suche weiter!

Beste Grüße

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Iceman23](#) on Thu, 27 Aug 2020 11:12:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich stimme hier meinen Vorredner zu!  
Lass es sein und Finger weg von Artas.

Dein Donor schaut nicht schlecht aus.  
Kontaktiere doch mal Hattingen Hair.  
Falls dir die Preise dort zu teuer sind, würde ich an deiner Stelle mal HLC oder Demisiroy kontaktieren!

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [JohnnyR](#) on Thu, 27 Aug 2020 14:00:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Finger weg von Artas. Ich würde dir auch empfehlen Hattingen zu kontaktieren. Mit einer FUT Megasession sollte einiges rauszuholen sein bei dir.  
Viel Glück und halt uns auf dem Laufenden!

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Fri, 28 Aug 2020 09:09:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

erstmal danke für eure Antworten. Dieses Forum ist wirklich top, endlich kann man sich mal bzgl. des Themas Haartransplantation austauschen.

Was dem vorgesehenen HT-Termin mit ARTAS angeht: Ich habe ihn abgesagt. Auch aus meinem persönlichen Umfeld habe ich mitbekommen, dass die Methode wirklich nicht erfolgreich sein soll. Wenn man im Internet recherchiert, findet man auch wenig "Nachher"-Bilder. Witzigerweise habe ich dem Behandler auch nach Ergebnissen/ Erfahrungsberichten gefragt, doch der reagierte nicht besonders erfreut und sagte bloß "haben und dürfen wir nicht!" Dann stand meine Entscheidung fest.

@josse075:

Danke für deinen Rat. Das habe ich mir auch schon gedacht.

Die Abhängigkeit des Ergebnisses vom Operateur ist mir auch aufgefallen. Ich habe mehrere Erfahrungsberichte von HTs mit ähnlicher Graft-Anzahl und Ausgangslage verglichen - Die Ergebnisse sind wirklich völlig unterschiedlich.

Hätte nie gedacht, dass es so schwer sein könnte, einen geeigneten Behandler zu finden...

@Iceman23:

Du hast Recht. Mein Budget geht bis ca. 7000 Euro, da wird HattingenHair leider kaum machbar sein.

Türkei kommt für mich nicht in Frage - Dies hat rein psychische Gründe. Ich möchte keine Flugstrecke entfernt vom Behandler sein. Trotzdem danke für die Tipps!

Ich hoffe, dass ich wirklich genug Spenderhaar habe, um wenigstens 10-15 Jahre "Ruhe" zu haben. Von vollem Haar träume ich nicht, aber zumindest davon, dass ich keine richtige Glatze haben werde.

@JohnnyR:

Glaubst du, dass nur eine FUT bei mir helfen würde?

Ich tendiere schon sehr stark zur FUE Methode..

Ich weiß, das Thema wurde schon mehrfach durchgekauft hier in Forum.

Aber glaubt ihr nicht, dass es irgendjemanden in Deutschland gibt, der ebenfalls was gutes aus



meiner Situation machen könnte?

Ich denke da bspw. an Dr. Ayoub. Die Erfahrungsberichte hier im Forum sind größtenteils überzeugend, der Preis ist nicht hoch (kein entscheidendes Kriterium), und er hat auch bei Dr. Feriduni gelernt..

Ich bin mir im Klaren, dass die besten HT-Ärzte im Ausland sind. Aber vielleicht ist er ein richtiger Geheimtipp? Er ist auch noch im Aufbau.. Was meint ihr?

Viele Grüße  
Sony

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Glatzfratz](#) on Fri, 28 Aug 2020 10:01:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ihr habt ne ziemlich falsche vorstellung von seiner zeit dort glaube ich. mmn nicht der richtige für diesen fall.

es sei denn du willst einfach iwie einigermaßen haare haben und nicht unbedingt die chance auf das bestmögliche (!) ergebnis. würde an deiner stelle unbedingt auch bei denen schauen, die grundsätzlich zumindest beides beherrschen (fut/fue) & nicht in erster Linie versuchen Schnäppchen zu machen.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Fri, 28 Aug 2020 10:26:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Glatzfratz schrieb am Fr, 28 August 2020 12:01 ihr habt ne ziemlich falsche vorstellung von seiner zeit dort glaube ich. mmn nicht der richtige für diesen fall.

es sei denn du willst einfach iwie einigermaßen haare haben und nicht unbedingt die chance auf das bestmögliche (!) ergebnis. würde an deiner stelle unbedingt auch bei denen schauen, die grundsätzlich zumindest beides beherrschen (fut/fue) & nicht in erster Linie versuchen Schnäppchen zu machen.

Hallo Glatzfratz,

ich verstehe was du meinst.

Mir geht es auch nicht darum, einen möglichst guten Preis zu erzielen. Ich brauche sicherlich ein sehr gutes Ergebnis. Aber alle stark empfohlenen Kliniken im Ausland (außer Türkei) sind wirklich sehr teuer - Das zu bewerkstelligen wird sehr schwer für mich sein. Besonders wenn man bedenkt, dass man häufig 2 oder mehr Sitzungen benötigt.

Mein Ziel ist es also eher, bei einer Spanne von 3000-8000 Euro und einer Mindestanzahl von 2500-3000 Grafts für den vorderen Bereich das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Da komme ich bei den sehr renommierten Kliniken leider nicht hin.

Ich bin nicht beratungsresistent, im Gegenteil, ich nehme mir so gut wie alle Tipps zu Herzen,



aber manches ist nunmal einfach nicht möglich.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Daniel Neuhaus](#) on Fri, 28 Aug 2020 10:50:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo erstmal^^

Um auf dein Frage einzugehen wen ich empfehlen würde kann ich nur sagen „Elithairtransplant“. Ich hatte eine sehr ähnliche Situation wie du (erblich bedingt, oben kaum haar usw.) die mich sehr belastet hat. Jedoch findest du bei Elithairtransplant super beratung und ein top Ergebnis für einen sehr preiswerten betrag. Schau dich einfach mal bei denen um oder setzt dich mit ihenn in Kontakt. Das war das beste dass ich hätte machen können. Bei mir sind das auch mehrere Sitzungen (2 Stück) aber der gesamtpreis für die OPs ist bei nur ca 4000€  
Lg Daniel

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Glatzfratz](#) on Fri, 28 Aug 2020 11:32:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sony\_Guerreiro schrieb am Fr, 28 August 2020 12:26Glatzfratz schrieb am Fr, 28 August 2020 12:01ihr habt ne ziemlich falsche vorstellung von seiner zeit dort glaube ich. mmn nicht der richtige für diesen fall.

es sei denn du willst einfach iwie einigermaßen haare haben und nicht unbedingt die chance auf das bestmögliche (!) ergebnis. würde an deiner stelle unbedingt auch bei denen schauen, die grundsätzlich zumindest beides beherrschen (fut/fue) & nicht in erster Linie versuchen Schnäppchen zu machen.

Hallo Glatzfratz,

ich verstehe was du meinst.

Mir geht es auch nicht darum, einen möglichst guten Preis zu erzielen. Ich brauche sicherlich ein sehr gutes Ergebnis. Aber alle stark empfohlenen Kliniken im Ausland (außer Türkei) sind wirklich sehr teuer - Das zu bewerkstelligen wird sehr schwer für mich sein. Besonders wenn man bedenkt, dass man häufig 2 oder mehr Sitzungen benötigt.

Mein Ziel ist es also eher, bei einer Spanne von 3000-8000 Euro und einer Mindestanzahl von 2500-3000 Grafts für den vorderen Bereich das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Da komme ich bei den sehr renommierten Kliniken leider nicht hin.

Ich bin nicht beratungsresistent, im Gegenteil, ich nehme mir so gut wie alle Tipps zu Herzen, aber manches ist nunmal einfach nicht möglich.

Vielleicht bin ich einach ein Spießer, aber warum ein Risiko eingehen, wenn es für jeden Geldbeutel mehrere risikoarme Varianten mit konstanter und nachvollziehbarer Qualität gibt. Nur als Beispiel: Wenn du alle Discounts mitnimmst kriegst du bei prohair 2,10 EUR pro Graft. Mit den von dir gewünschten 3000 Grafts liegst du da doch noch in deinem Budget? Wäre eine

Verbesserung mit überschaubarem Risikoprofil. Auch wenn ich nicht genau weiss woher du die 2-3k nimmst. Manche nutzen das allein für die GHE oder Haarlinie.  
Optimal bei dir wäre natürlich Hattingen 7000 FUT und vorerst Ruhe...

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Fri, 28 Aug 2020 12:29:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Daniel Neuhaus schrieb am Fr, 28 August 2020 12:50Halo erstmal^^

Um auf dein Frage einzugehen wen ich empfehlen würde kann ich nur sagen „Elithairtransplant“. Ich hatte eine sehr ähnliche Situation wie du (erblich bedingt, oben kaum haar usw.) die mich sehr belastet hat. Jedoch findest du bei Elithairtransplant super beratung und ein top Ergebnis für einen sehr preiswerten betrag. Schau dich einfach mal bei denen um oder setzt dich mit ihenn in Kontakt. Das war das beste dass ich hätte machen können. Bei mir sind das auch mehrere Sitzungen (2 Stück) aber der gesamtpreis für die OPs ist bei nur ca 4000€

Lg Daniel

Hallo Daniel,

von Elithairtransplant habe ich schon gehört. Ich glaube, dass sich bei Dr. Balwi die Geister scheiden. Gab auch einige negative Erfahrungen..

Danke trotzdem für den Tipp. Ich schaue mich da nochmal um.

VG Sony

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Fri, 28 Aug 2020 12:34:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Glatzfratz schrieb am Fr, 28 August 2020 13:32Sony\_Guerreiro schrieb am Fr, 28 August 2020 12:26Glatzfratz schrieb am Fr, 28 August 2020 12:01ihr habt ne ziemlich falsche vorstellung von seiner zeit dort glaube ich. mmn nicht der richtige für diesen fall.

es sei denn du willst einfach iwie einigermaßen haare haben und nicht unbedingt die chance auf das bestmögliche (!) ergebnis. würde an deiner stelle unbedingt auch bei denen schauen, die grundsätzlich zumindest beides beherrschen (fut/fue) & nicht in erster Linie versuchen Schnäppchen zu machen.

Hallo Glatzfratz,

ich verstehe was du meinst.

Mir geht es auch nicht darum, einen möglichst guten Preis zu erzielen. Ich brauche sicherlich ein sehr gutes Ergebnis. Aber alle stark empfohlenen Kliniken im Ausland (außer Türkei) sind wirklich sehr teuer - Das zu bewerkstelligen wird sehr schwer für mich sein. Besonders wenn man bedenkt, dass man häufig 2 oder mehr Sitzungen benötigt.

Mein Ziel ist es also eher, bei einer Spanne von 3000-8000 Euro und einer Mindestanzahl von

2500-3000 Grafts für den vorderen Bereich das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Da komme ich bei den sehr renommierten Kliniken leider nicht hin.

Ich bin nicht beratungsresistent, im Gegenteil, ich nehme mir so gut wie alle Tipps zu Herzen, aber manches ist nunmal einfach nicht möglich.

Vielleicht bin ich einach ein Spießer, aber warum ein Risiko eingehen, wenn es für jeden Geldbeutel mehrere risikoarme Varianten mit konstanter und nachvollziehbarer Qualität gibt. Nur als Beispiel: Wenn du alle Discounts mitnimmst kriegst du bei prohair 2,10 EUR pro Graft. Mit den von dir gewünschten 3000 Grafts liegst du da doch noch in deinem Budget? Wäre eine Verbesserung mit überschaubarem Risikoprofil. Auch wenn ich nicht genau weiss woher du die 2-3k nimmst. Manche nutzen das allein für die GHE oder Haarlinie.

Optimal bei dir wäre natürlich Hattingen 7000 FUT und vorerst Ruhe...

Hey Glatzfratz,

nach der Norwood-Hamilton-Skala müsste ich ungefähr bei V-A liegen.

Laut dieser Seite <https://www.haartransplantationantalya.de/graft-berechnung/> benötige ich vorerst 3-3400 Grafts.

Dass später nochmal nachgeholfen werden muss, das ist mir auch klar, leider.

Mir wurde aber auch gesagt, dass bei meinem Donorbereich lediglich 3000 Grafts für die Entnahme möglich wären.. Angeblich sei die "Safety-Zone" nicht groß genug. Leider hörte ich das bereits von 3 Kliniken, welche jedoch allesamt als nicht gut eingestuft werden, laut dieses Forums.

FUT kommt für mich nicht in Frage, weil ich nicht möchte, dass ein Hautabschnitt entnommen wird. Für mich kommt nur FUE in Frage.... Meine Haardichte hinten ist auch nicht die allerbeste, da täuschen evtl. die langen Haare, sodass FUT auch für eine ordentliche Lücke sorgen könnte.

Trotzdem werde ich mir das nochmal durch den Kopf gehen lassen mit Hattingen Hair.  
Was hältst du von HLC?

VG Sony

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [josse075](#) on Fri, 28 Aug 2020 13:08:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wieso muss man das so schwarzmalen?

Ich behaupte, dass man auch aus einem schwachen Spenderbereich bei gleichmäßiger Verteilung sehr viel mehr Transplantate herausbekommt als vermutet.

Wie gesagt muss dafür der richtige Operateur ans Werk.

Den zu finden ist sicher nicht einfach.

Mir ist das leider nicht passiert.

FUE geht fast immer, FUT nicht. Nach meiner Erfahrung ist das Gewinnen vieler Grafts bei einer FUT nur dann möglich, wenn die Hautspannung am Hinterkopf nicht zu straff ist.

Ansonsten kommt da so gut wie nichts raus.

Also einfach weitersuchen und mit etwas Glück wird sich schon der Richtige für den Eingriff finden.

Zwei habe ich bereits genannt, die es nicht sind.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Glatzfratz](#) on Fri, 28 Aug 2020 13:42:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Verstehe.

- Ja die Bilder sind mangelhaft und die Haare hinten einfach zu lang. Wir können das von hier aus nicht seriös beurteilen. Ich glaube aber auch - bei allem Respekt - , dass die bisher von dir konsultierten Berater und Ärzte das nicht können. 3000 Grafts? Wenn das tats. alles ist was dein Donor her gibt würde ich dir raten dich mit der Glatze abzufinden und auf keinen Fall eine HT zu machen! 3000 sind nicht viel und FUE hinterlässt viele kleine kreisrunde Narben. Die wird man sehen wenn du früher oder später eine Glatze tragen musst. Wenn HT, dann mit der Aussicht, dass es auch langfristig einigermaßen stabil ist.

- NW-Skala wird vom Ende gedacht - der aktuelle Status ist nur ein Hinweis. Du bist NW6. Mess Fläche aus und gehe davon aus die ist bereits komplett kahl. Dann durchschnittlich 40-50gr/cm2. Dir fehlen bereits etwa ~25.000 Grafts. Wie willst du denn 3.000 auf der gleichen Fläche verteilen und einen kosmetischen Effekt erzielen? Und glaubst wirklich 6000+ Grafts FUE sieht man nicht? Gibt doch genügend gerupfte Hühner hier und bei HRN. Oft sieht Glatze besser aus.

- Mein Tipp: Mach gescheite Bilder vom aktuellen Status und rasier dir danach mit der Maschine endlich die Haare ab. Das sieht aktuell aus wie Guildo Horn - sorry. Alles weg. Direkt 9mm oder so. Danach wieder Bilder machen und irgendwann mal bei Hattingen in die Sprechstunde und den Donor vermessen lassen. Vielleicht lernst du mit dem Buzzcut zu leben und vergisst das ganze Thema schnell - geht vielen so. Andernfalls fängst halt an zu sparen und wartest eben noch 2 Jahre.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [HaareAnStattGlatze](#) on Fri, 28 Aug 2020 13:43:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sony\_Guerreiro schrieb am Fr, 28 August 2020 14:29Daniel Neuhaus schrieb am Fr, 28 August 2020 12:50Hallo erstmal^^

Um auf dein Frage einzugehen wen ich empfehlen würde kann ich nur sagen „Elithairtransplant“. Ich hatte eine sehr ähnliche Situation wie du (erblich bedingt, oben kaum haar usw.) die mich sehr belastet hat. Jedoch findest du bei Elithairtransplant super beratung und ein top Ergebnis für einen sehr preiswerten betrag. Schau dich einfach mal bei denen um oder setzt dich mit ihenn in Kontakt. Das war das beste dass ich hätte machen können. Bei mir sind das auch mehrere Sitzungen (2 Stück) aber der gesamtpreis für die

OPs ist bei nur ca 4000€

Lg Daniel

Hallo Daniel,

von Elithairtransplant habe ich schon gehört. Ich glaube, dass sich bei Dr. Balwi die Geister scheiden. Gab auch einige negative Erfahrungen..

Danke trotzdem für den Tipp. Ich schaue mich da nochmal um.

VG Sony

Bloss nicht Elit Hair Transplant Sony\_Guerreiro !!

Haartransplantation des Grauens. Billig Abfertigung und miserable Ergebnisse

Eine Haartransplantation ist eine OP und da sollte das Beste vom Besten in Betracht kommen.

Hattinger Hair oder auch Asmed Hair Transplant haben ordentliche Ergebnisse hervorgebracht.

Hier ein paar Beispiele:

Link:

<https://www.hairtransplantfue.org/de/op-ergebnisse/norwood-6>

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Statham1](#) on Fri, 28 Aug 2020 13:58:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tolles Lied

Dire Straits - Money For Nothing

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Fri, 28 Aug 2020 14:37:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

josse075 schrieb am Fr, 28 August 2020 15:08 Wieso muss man das so schwarzmalen?  
Ich behaupte, dass man auch aus einem schwachen Spenderbereich bei gleichmäßiger Verteilung sehr viel mehr Transplantate herausbekommt als vermutet.

Wie gesagt muss dafür der richtige Operateur ans Werk.

Den zu finden ist sicher nicht einfach.

Mir ist das leider nicht passiert.

FUE geht fast immer, FUT nicht. Nach meiner Erfahrung ist das Gewinnen vieler Grafts bei einer FUT nur dann möglich, wenn die Hautspannung am Hinterkopf nicht zu straff ist.

Ansonsten kommt da so gut wie nichts raus.

Also einfach weitersuchen und mit etwas Glück wird sich schon der Richtige für den Eingriff finden.

Zwei habe ich bereits genannt, die es nicht sind.

Das lustige an der ganzen Sache:

Keiner der Berater/ Ärzte haben wirklich mein Potenzial im Donor-Bereich berechnet. Alle schauten sich die Situation nur grob an. und beurteilten das ganze dann schon.

Ja das werde ich mir zu Herzen nehmen bei der Suche. Schauen wir mal, ich werde berichten!

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Statham1](#) on Fri, 28 Aug 2020 14:42:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lass die Berater bitte an der Seite, es gibt manche die geben als, ob sie Medizin studiert hätten  
Auskunft und Information

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Fri, 28 Aug 2020 14:47:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Glatzfratz schrieb am Fr, 28 August 2020 15:42Verstehe.

- Ja die Bilder sind mangelhaft und die Haare hinten einfach zu lang. Wir können das von hier aus nicht seriös beurteilen. Ich glaube aber auch - bei allem Respekt - , dass die bisher von dir konsultierten Berater und Ärzte das nicht können. 3000 Grafts? Wenn das tats. alles ist was dein Donor her gibt würde ich dir raten dich mit der Glatze abzufinden und auf keinen Fall eine HT zu machen! 3000 sind nicht viel und FUE hinterlässt viele kleine kreisrunde Narben. Die wird man sehen wenn du früher oder später eine Glatze tragen musst. Wenn HT, dann mit der Aussicht, dass es auch langfristig einigermaßen stabil ist.

- NW-Skala wird vom Ende gedacht - der aktuelle Status ist nur ein Hinweis. Du bist NW6. Mess Fläche aus und gehe davon aus die ist bereits komplett kahl. Dann durchschnittlich 40-50gr/cm2. Dir fehlen bereits etwa ~25.000 Grafts. Wie willst du denn 3.000 auf der gleichen Fläche verteilen und einen kosmetischen Effekt erzielen? Und glaubst wirklich 6000+ Grafts FUE sieht man nicht? Gibt doch genügend gerupfte Hühner hier und bei HRN. Oft sieht Glatze besser aus.

- Mein Tipp: Mach gescheite Bilder vom aktuellen Status und rasier dir danach mit der Maschine endlich die Haare ab. Das sieht aktuell aus wie Guido Horn - sorry. Alles weg. Direkt 9mm oder so. Danach wieder Bilder machen und irgendwann mal bei Hattingen in die Sprechstunde und den Donor vermessen lassen. Vielleicht lernst du mit dem Buzzcut zu leben und vergisst das ganze

Thema schnell - geht vielen so. Andernfalls fängst halt an zu sparen und wartest eben noch 2 Jahre.

Bezieht sich "dass die bisher von dir konsultierten Berater und Ärzte das nicht können" auf die Tatsache, dass die Ärzte/ Berater dennoch eine HT durchführen wollten, obwohl evtl. nur 3000 Grafts abzuschöpfen sind?

Oder meinst du, dass diese Ärzte/ Berater die potenziell entnehmbare Graft-Anzahl evtl. schlecht eingeschätzt haben?

Grundsätzlich bin ich dir wirklich dankbar für deine Meinung. Aber meinst du wirklich, dass man diese Kreise bei einem Millimeter-Schnitt/ einer Glatze später sehen würde, wenn sauber gearbeitet wird?

Das würde ja bedeuten, dass jeder, der sich einer HT unterzieht, irgendwann im Leben, wenn die Haare wieder lichter werden, dieses Schicksal erleiden muss!

Wie ich bereits erwähnt habe, trage ich meine Frisur immer seitlich gekämmt. Mir ist bewusst, dass ich in Zukunft eine Glatze nicht vermeiden kann, möchte die Zeit bis dahin allerdings verlängern.

Ich weiß auch, dass ich am hinteren Teil der Haarfläche Opfer bringen muss. Dort wird es wohl so bleiben oder evtl. ein kleines bisschen dichter.

Was ich damit sagen will: Ich erwarte keine volle Haarpracht.

25.000? Die Zahl klingt zwar logisch, aber diese Graft-Anzahl implantiert doch niemand und trotzdem werden gute Ergebnisse erzielt (evtl. nicht mit der selben Dichte)

Verstehe ich nicht. Für mich klingt das, bei allem Respekt, etwas negativ/ pessimistisch. Ich will dich da auch garnicht angreifen, aber das klingt für mich als wäre meine Situation völlig aussichtslos.

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Fri, 28 Aug 2020 14:51:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kawabanga schrieb am Fr, 28 August 2020 15:43 Sony\_Guerreiro schrieb am Fr, 28 August 2020 14:29 Daniel Neuhaus schrieb am Fr, 28 August 2020 12:50 Hallo erstmal^^

Um auf dein Frage einzugehen wen ich empfehlen würde kann ich nur sagen

„Elithairtransplant“. Ich hatte eine sehr ähnliche Situation wie du (erblich bedingt, oben kaum haar usw.) die mich sehr belastet hat. Jedoch findest du bei Elithairtransplant super beratung und ein top Ergebnis für einen sehr preiswerten betrag. Schau dich einfach mal bei denen um oder setzt dich mit ihenn in Kontakt. Das war das beste dass ich hätte machen können. Bei mir sind das auch mehrere Sitzungen (2 Stück) aber der gesamtpreis für die OPs ist bei nur ca 4000€

Lg Daniel

Hallo Daniel,

von Elithairtransplant habe ich schon gehört. Ich glaube, dass sich bei Dr. Balwi die Geister scheiden. Gab auch einige negative Erfahrungen..



Danke trotzdem für den Tipp. Ich schaue mich da nochmal um.

VG Sony

Bloss nicht Elit Hair Transplant Sony\_Guerreiro !!

Haartransplantation des Grauens. Billig Abfertigung und miserable Ergebnisse

Eine Haartransplantation ist eine OP und da sollte das Beste vom Besten in Betracht kommen.

Hattinger Hair oder auch Asmed Hair Transplant haben ordentliche Ergebnisse hervorgebracht.

Hier ein paar Beispiele:

Link:

<https://www.hairtransplantfue.org/de/op-ergebnisse/norwood-6>

Keine Sorge, Elithairtransplant kommt nicht für mich in Frage.

Danke! Ich denke ich werde mal versuchen mit Hattingen Hair Kontakt aufzunehmen.

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Glatzfratz](#) on Fri, 28 Aug 2020 16:16:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sony\_Guerreiro schrieb am Fr, 28 August 2020 16:47Glatzfratz schrieb am Fr, 28 August 2020 15:42Verstehe.

- Ja die Bilder sind mangelhaft und die Haare hinten einfach zu lang. Wir können das von hier aus nicht seriös beurteilen. Ich glaube aber auch - bei allem Respekt - , dass die bisher von dir konsultierten Berater und Ärzte das nicht können. 3000 Grafts? Wenn das tats. alles ist was dein Donor her gibt würde ich dir raten dich mit der Glatze abzufinden und auf keinen Fall eine HT zu machen! 3000 sind nicht viel und FUE hinterlässt viele kleine kreisrunde Narben. Die wird man sehen wenn du früher oder später eine Glatze tragen musst. Wenn HT, dann mit der Aussicht, dass es auch langfristig einigermaßen stabil ist.

- NW-Skala wird vom Ende gedacht - der aktuelle Status ist nur ein Hinweis. Du bist NW6. Mess Fläche aus und gehe davon aus die ist bereits komplett kahl. Dann durchschnittlich 40-50gr/cm2. Dir fehlen bereits etwa ~25.000 Grafts. Wie willst du denn 3.000 auf der gleichen Fläche verteilen und einen kosmetischen Effekt erzielen? Und glaubst wirklich 6000+ Grafts FUE sieht man nicht? Gibt doch genügend gerupfte Hühner hier und bei HRN. Oft sieht Glatze besser aus.

- Mein Tipp: Mach gescheite Bilder vom aktuellen Status und rasier dir danach mit der Maschine endlich die Haare ab. Das sieht aktuell aus wie Guildo Horn - sorry. Alles weg. Direkt 9mm oder so. Danach wieder Bilder machen und irgendwann mal bei Hattingen in die Sprechstunde und den

Donor vermessen lassen. Vielleicht lernst du mit dem Buzzcut zu leben und vergisst das ganze Thema schnell - geht vielen so. Andernfalls fängst halt an zu sparen und wartest eben noch 2 Jahre.

1) Aber meinst du wirklich, dass man diese Kreise bei einem Millimeter-Schnitt/ einer Glatze später sehen würde, wenn sauber gearbeitet wird?

2) Das würde ja bedeuten, dass jeder, der sich einer HT unterzieht, irgendwann im Leben, wenn die Haare wieder lichter werden, dieses Schicksal erleiden muss!

3) 25.000? Die Zahl klingt zwar logisch, aber diese Graft-Anzahl implantiert doch niemand und trotzdem werden gute Ergebnisse erzielt. Für mich klingt das, bei allem Respekt, etwas negativ/ pessimistisch. Ich will dich da auch garnicht angreifen, aber das klingt für mich als wäre meine Situation völlig aussichtslos.

1) Ja.

2) Nein. Wieso denn? Beispiel:

- Person A (39, NW2, guter Donor, welliges Haar, FIN)

- Person B (23, NW6, lichter Donor, gerades Haar, keine meds)

Gute Kliniken weisen ungeeignete Patienten ab und erstellen einen langfristigen Plan, damit das oben genannte eben nicht eintritt.

3) Hör auf mir irgendwelche Sachen in den Mund zu legen, sonst habe ich auch keine Lust zu antworten und du kannst dich auf die Leute verlassen, die immer nur 1-2 Worte schreiben und selbst Null Ahnung haben oder schon mehrere verhunzte HTs hinter sich haben frei nach dem Motto - "vielleicht hab ich ja diesmal Glück".

Vermutlich sind es sogar mehr als 25k gewesen. Man bemerkt den Ausfall idr. erst nachdem bereits 30-40% weg ist. Demenstprechend reicht auch weniger für die "Illusion" von vollem Haar. Aber wie gesagt: 3000 werden nicht reichen. Rechne doch nach und nutze eine Dichte von dsnl. 45gr/cm<sup>2</sup>. Du brauchst mehr. Und wenn du die Haare eh etwas länger tragen willst wäre FUT eine gute Option, da bessere Ausbeute. Geh einfach mal vor wie oben beschrieben und melde dich nach dem Termin wieder hier. Spreche ihn auch auf FUE an. Vielleicht schätz er deinen Donor ja deutlich besser ein als die anderen.

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [JohnnyR](#) on Fri, 28 Aug 2020 16:42:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn du mit FUT startest hast du den Großteil der Baustelle vielleicht schon erledigt. Danach hat man immer noch die Option mit FUE aufzufüllen.

Wenn du günstiger willst dann wirds wohl die Türkei werden.

HLC oder noch günstiger aber trotzdem gut ist Demirsoy. Im Unterforum findest du einige ähnliche Fälle.

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Gasthörer](#) on Fri, 28 Aug 2020 19:06:53 GMT

Mit diesen Bilder lässt sich die Qualität des Donors nicht beurteilen. Wenn die bisher besuchten Kliniken bisher den Donor nicht ordentlich vermessen haben, kann man diese sofort ausschließen. Jeden der mit ARTAS o.ä. arbeitet kann man aktuell auch ausschließen. Wenn wirklich nur 3000 Grafts zur Verfügung stehen, ist das Thema HT vom Tisch.

Zum Spender: Das ist aktuell sicherlich ein Form des NW5 mit etwas Restflaum. Dieser Rest wird komplett verloren gehen bei einer OP, daher sollte man dieser Haare gleich vernachlässigen. Mit 29 kann es noch schlimmer kommen: Daher sollten die Familienhistorie mit geprüft werden (am besten Bilder mit zu den Kliniken nehmen s. u.).

Für ein ansprechendes Ergebnis braucht man (bei gutem Anwuchs) und moderat konservativer Haarlinie vermutlich 5000+Grafts (Tendenz eher mehr). In einer Sitzung ist das mit FUE schon grenzwertig, unabhängig vom Donor. < 2000 FU reicht IMO nicht mal für die Haarlinie und das vorder Drittel.

Ich empfehle:

- Erst mal kurz schneiden/rasieren und schauen wie es aussieht. Vielleicht ist auch SMP eine Option.
- Danach zu Hattingen und (!) einer der belgischen Kliniken gehen (Feriduni, Bisanga, Lupanzula,...)
- Falls der Donor es hergibt zwischen den Option wählen:
  - > FUE oder FUT --> mit der aktuell Frisur wäre auf jeden Fall FUT das Mittel der Wahl
  - > Haarlinie (wie aggressiv) ---> Ich empfehle konservativ
  - > Tonsur Ja/Nein im ersten Loop --> Ich empfehle die Tonsur erst später zu machen, wenn der Rest ein Erfolg war).

Das Budget ist für diesen Fall zu niedrig, wenn man auch noch günstigere Länder ausschließt wie Türkei, Indien, Portugal.

Viel Glück

P.S. ARTAS übernimmt nur die Entnahme. Auf die Dichte die verpflanzt werden kann, hat das keinen Einfluss.

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Alessandro1980](#) on Fri, 28 Aug 2020 20:43:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

3 Tipps von mir die das maximale bestmögliche Ergebnis bei Dir bringen würde und Du zufrieden sein wirst:

1) Hattingen kontaktieren und 2 OP-Termine abstimmen. Die erste OP per FUT machen. Graftzahl wird Dir dort dann empfohlen werden.

2) Ein Jahr später die 2.OP per FUE um zu verdichten und die Narbe am Hinterkopf zu bepflanzen.

3) Fang jetzt schonmal kräftig an zu sparen oder such Dir eine gute Bank mit möglichst geringen Zinsen. Mindestens 15k werden hier nötig sein.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Degen](#) on Sat, 29 Aug 2020 08:50:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Du brauchst definitiv einen Ortstermin um deinen Donor vermessen zu lassen, damit du überhaupt einschätzen kannst, was machbar ist.

Es haben ja schon mehrere User hier gesagt, du brauchst Minimum 5.000 Grafts (wahrscheinlich mehr), alles andere wird dir nicht helfen. Außerdem solltest du dir ältere Fotos von deinen Großvätern anschauen. Wenn die frühzeitig wie Bernhard Hoecker aussahen, kann ich von einer HT nur abraten.

Falls die HT danach immer noch in Frage kommt, bleiben dir die Optionen:

FUT Megasession für maximale Ausbeute des Donors und die Möglichkeit einer eventuell notwendigen Nachbesserung mit FUE.

FUE aufgeteilt in 2 OPs, im hinteren Bereich bietet sich zusätzlich die Verwendung von Barthaaren an, falls das bei dir möglich ist. Für eine eventuell notwendige Nachbesserung wird wahrscheinlich kaum noch Donorhaar zur Verfügung stehen.

Beides ist teuer und aufwendig. Die Alternativen wären mit der Glatze leben oder ein Haarsystem.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Sony\\_Guerreiro](#) on Sun, 30 Aug 2020 08:30:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

Erst einmal vielen Dank an euch alle für die realistische Einschätzung und euren echt wichtigen Input.

Ich werde mir eure Tipps zu Herzen nehmen und vorerst eine Klinik aufsuchen, bei der ich meinen Donor-Bereich ausmessen lasse.

Basierend auf euren Meinungen und dem Ergebnis der Spenderhaar-Kalkulation und weiteren Aspekten werde ich dann eine Entscheidung treffen.

An Glatzfratz: Ich wollte dich nicht verärgern. Mein Schicksal wollte ich aber iwie auch nicht wahrhaben, falls das mit der Einschätzung meines Donors (3000 Grafts) stimmen sollte. Um das

zu verarbeiten brauchte ich eine Nacht.

Ich danke euch vielmals, ich denke wir sitzen (fast) alle im selben Boot und das tut auch irgendwie gut.

Sobald ich Neuigkeiten habe, werde ich euch berichten!

VG  
Sony

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [5HT2](#) on Mon, 14 Sep 2020 21:59:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gasthörer schrieb am Fr, 28 August 2020 21:06

- Danach zu Hattingen und (!) einer der belgischen Kliniken gehen (Feriduni, Bisanga, Lupanzula,...)
- Falls der Donor es hergibt zwischen den Option wählen:  
---> FUE oder FUT --> mit der aktuell Frisur wäre auf jeden Fall FUT das Mittel der Wahl

Hallo Gasthörer, da ich im Bereich Haartransplantation neu bin, würde mich interessieren, wieviel die oben genannten für FUE / FUT pro graft ca. verlangen? Kann man diesbezüglich ungefähre Angaben machen?

Meines Wissens nimmt HLC in der Türkei ca. 3€ / graft - FUE. Daher würde mich interessieren, welche Preise europäische Haartransplanteure im Vergleich ungefähr berechnen... :blush:

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [Marsl](#) on Mon, 14 Sep 2020 22:26:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

5HT2 schrieb am Mo, 14 September 2020 23:59Gasthörer schrieb am Fr, 28 August 2020 21:06

- Danach zu Hattingen und (!) einer der belgischen Kliniken gehen (Feriduni, Bisanga, Lupanzula,...)
- Falls der Donor es hergibt zwischen den Option wählen:  
---> FUE oder FUT --> mit der aktuell Frisur wäre auf jeden Fall FUT das Mittel der Wahl

Hallo Gasthörer, da ich im Bereich Haartransplantation neu bin, würde mich interessieren, wieviel die oben genannten für FUE / FUT pro graft ca. verlangen? Kann man diesbezüglich ungefähre Angaben machen?

Meines Wissens nimmt HLC in der Türkei ca. 3€ / graft - FUE. Daher würde mich interessieren, welche Preise europäische Haartransplanteure im Vergleich ungefähr

berechnen... :blush:

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/mv/msg/7376/0/0/>

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung ist gefragt - Empfohlene Klinik für meine Haarsituation  
Posted by [5HT2](#) on Mon, 14 Sep 2020 23:04:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Marsl schrieb am Di, 15 September 2020 00:26 5HT2 schrieb am Mo, 14 September 2020 23:59  
Gasthörer schrieb am Fr, 28 August 2020 21:06

- Danach zu Hattingen und (!) einer der belgischen Kliniken gehen (Feriduni, Bisanga, Lupanzula,...)
- Falls der Donor es hergibt zwischen den Option wählen:
  - > FUE oder FUT --> mit der aktuell Frisur wäre auf jeden Fall FUT das Mittel der Wahl

Hallo Gasthörer, da ich im Bereich Haartransplantation neu bin, würde mich interessieren, wieviel die oben genannten für FUE / FUT pro graft ca. verlangen? Kann man diesbezüglich ungefähre Angaben machen?

Meines Wissens nimmt HLC in der Türkei ca. 3€ / graft - FUE. Daher würde mich interessieren, welche Preise europäische Haartransplanteure im Vergleich ungefähr berechnen... :blush:

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/mv/msg/7376/0/0/>  
Besten Dank!

---